

Katholische Kirche in Mehlbach

Die katholische Kirche in Mehlbach wurde im Jahr 1967 eingeweiht. Das Gebäude wurde in Fertigbauweise nach den Plänen von Oberbaurat Atzberger erbaut. Die Kirche ist ein moderner Sakralbau im sachlichen Stil der sechziger Jahre mit einem 14 Meter hohem Turm.

**Lage**

Hörnchenstraße 10
67735Mehlbach
Kaiserslautern
49° 31' 27' N, 7° 42' 59' O

Epoche

Neuste Geschichte
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

Baustil

Postmoderne
(nach 1959)

Datierung

1967

Barrierefrei Unbekannt

Parkplätze Unbekannt

Familienfreundlich Ja

Geschichte

Der Ort Mehlbach, welcher 1255 in einem Schreiben von Papst Alexander IV. an das Kloster in Otterberg erstmals urkundlich erwähnt wird, gehörte bereits im Mittelalter zur Pfarrei Katzweiler. Nach der Reformation und dem Dreißigjährigen Krieg zählten die Katholiken des Dorfes 1720 zur Pfarrei Wolfstein und später zu Otterbach. 1919 kam die Gemeinde zur Kuratie Katzweiler,

die 1964 in ein Pfarramt umgewandelt wurde. Die Filialkirche wird heute seelsorgerisch von Otterbach betreut.

Die Gemeindeglieder, die einen weiten Weg zum Gottesdienst gehen mussten, wollten schon nach dem Ersten Weltkrieg eine eigene Kirche haben. Anfang der zwanziger Jahre gründete man einen Kapellenbauverein, der seine Ersparnisse 1937 für die Anschaffung von Glocken für Katzweiler spendete, weil das eigene Vorhaben zu dieser Zeit nicht zu verwirklichen war. 1956 wurde der Kirchbauverein neu gegründet, und die politische Gemeinde stellte einen Bauplatz zur Verfügung. Die Diözese Speyer finanzierte den Rohbau, die örtliche Kirchenstiftung die Inneneinrichtung des neuen Gotteshauses.

Baubeschreibung

Das Gebäude wurde in Fertigbauweise nach den Plänen von Oberbaurat Atzberger erstellt, die ein Gerippe aus Stahlbeton mit ausgefachten Wänden und Decken vorsahen. Im Mai 1967 legte man den Grundstein, im November des gleichen Jahres wurde die Kirche schon in Dienst gestellt. Bischof Dr. Isidor Markus Emanuel weihte das Gotteshaus dem Heiligen Konrad von Parzham. Der bayerische Kapuzinermönch war mehr als vier Jahrzehnte Pförtner im Kloster Altötting, wo er für seine lebenswürdige Art, sein frohes Wesen und seine stete Hilfsbereitschaft bekannt war.

Der moderne Sakralbau im sachlichen Stil der sechziger Jahre liegt auf einem kleinen Hügel am nördlichen Dorfrand. Der Turm mit einer Höhe von 14 Metern wird von einem Kreuz überragt. Er trägt drei Glocken, die 1969 geweiht wurden und die Namen Konrad, Maria und Johannes XXIII. tragen. Das Schiff der Kirche weist 120 Sitzplätze auf, die durch den angrenzenden Pfarrsaal um 80 erweitert werden können. Die Bänke sind von drei Seiten zum Altar hin ausgerichtet, der sich an der nördlichen Wand befindet.

Die Inneneinrichtung, die weitgehend von dem Bildhauer Karl Emanuel gestaltet wurde, ist einfach und zugleich zweckmäßig. Altar, Tabernakel, Ambo, Kreuz und Kerzen bilden eine ansprechende Einheit. Neben dem Kreuz sind drei Holzstatuen aufgestellt, die dem Schutzpatron der Kirche, der Muttergottes und dem Heiligen Joseph gewidmet sind. 1995 wurde das bisherige elektrische Hamonium durch eine kleine Zimniol-Orgel ersetzt.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Mehlbach ist eine Ortsgemeinde im Landkreis Kaiserslautern, sie gehört der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg an. Die katholische Kirche in Mehlbach liegt am nördlichen Ortsrand auf einem kleinen Hügel.

(Karlheinz Schauder, 2006-2010)

Kategorie(n): Religiöse Bauten · Schlagwort(e): Kirche

Literaturverzeichnis

Schauder, Karlheinz ((2006-2010)).erie "Dorf- und Stadtkirchen im Landkreis Kaiserslautern".
Erschienen in der "Rheinpfalz". o.O.

Quellenangaben

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Dana Taylor am 23.03.2021 um 12:11:31Uhr



(Philipp Markgraf, 2024)



(Philipp Markgraf, 2024)



(Philipp Markgraf, 2024)